

Master Innenarchitektur-Raumkunst

Profil

[Profil](#) | [Prüfungsordnung \(pdf\)](#)

Die besondere Kompetenz der Innenarchitektur besteht darin, dass sie Ideen, Emotionen, Assoziationen und Projektionen in räumliche Formen transponieren und atmosphärisch inszenieren kann.

So können Innenarchitekten Raumkünstler sein, die ihre Aufgabe darin sehen, ein gestaltetes Umfeld zu entwickeln – komplex, differenziert, zielorientiert und ganzheitlich. Sie sind Vermittler analytischer Gegebenheiten und neuer Planungskonzepte, sowohl theoretisch verbal als auch zeichnerisch greifbar, Entwerfer und Konstrukteure bis ins Ausführungsdetail, Umsetzer, Meinungsmacher, Berater und Betreuer von Aufgaben in allen Bereichen der Gesellschaft.

Zu solch verantwortungsbewusster Gestaltung des öffentlichen und privaten Umfelds bedarf es profunder Kenntnisse sowohl über Raum- und Gestaltphänomene als auch über humanwissenschaftliche Zusammenhänge, sowie einer umfassenden Bildung in Theorie, Geschichte und Methodik des Raumes. Dieses vermittelt der Detmolder Masterstudiengang Innenarchitektur-Raumkunst :

Er bietet vertiefende und erweiternde Auseinandersetzungen mit den Phänomenen, Funktionen und Interpretationen des Raumes in einem komplexen, künstlerischen, technischen und wissenschaftlichen Studienangebot. Die Grundlage dafür ist eine Bündelung und Verflechtung der besonderen Kapazitäten wie Raumlabor, Lichtlabor, Farbatelier, Materiallabor, CAD- und Multimedialabor, Atelier für Szenografie. Die vorhandene Dichte und Nähe einschlägiger Kompetenzen mit einer umfangreichen Ausstattung sowie des damit verbundenen Know- Hows im Austausch mit kooperierenden Institutionen und Firmen am Ort und in der näheren Umgebung ermöglichen ein exzellentes und höchst differenziertes Angebot.